

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Ortsverein Weingarten

Wolfgang Wehowsky - Fraktionsvorsitzender  
Erich Höllmüller - Friederike Schmid



Wolfgang Wehowsky - Steingaßweg 5 - 76356 Weingarten

An den Vorsitzenden des  
Gemeinderates

Herrn Bürgermeister  
Eric Bänziger  
Marktplatz 2

76356 Weingarten

Steingaßweg 5  
76356 Weingarten

☎ 07244/8130

✉ w.wehowsky@web.de

Weingarten, 16. Februar 2015

## Präventiver Einsatz von Defibrillatoren

Sehr geehrter Herr Bänziger,

auch an unserer Gemeinde geht die fortschreitende demografische Entwicklung nicht vorbei. Damit wächst die Zahl älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger kontinuierlich an. Unser gemeinsames Ziel sollte es sein durch präventive Maßnahmen in öffentlich zugänglichen Gebäuden unseres Dorfes Vorsorge zu treffen, um z. B. bei plötzlich auftretenden Herzrhythmusstörungen oder Vorhofflimmern als Laien schnell handeln zu können.

In 85 Prozent aller plötzlichen Herztode liegt anfangs ein sogenanntes Kammerflimmern vor. Ein Defibrillator kann diese elektrisch kreisende Erregung im Herzen durch gleichzeitige Stimulation von mindestens 70 Prozent aller Herzmuskelzellen unterbrechen. Dabei wird eine große Anzahl von Zellen gleichzeitig depolarisiert, was zur Folge hat, dass diese Zellen eine relativ lange Zeit (etwa 250 ms = Refraktärzeit der Zellen) nicht mehr erregbar sind. Der kreisenden Welle wird quasi der Weg abgeschnitten und das Herz befindet sich wieder in einem Zustand, in dem das natürliche Erregungsleitungssystem die Stimulation des Herzens wieder übernehmen kann. Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff (Gehirnschämie) binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann. Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren (AED) platziert. Der erfolgreiche Einsatz eines AED steht und fällt mit der richtigen Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Der AED ist nur eine Ergänzung, kein Ersatz. Jedoch ist zu ergänzen, dass bei einem Kammerflimmern pro Minute die Überlebenschance des Patienten um 10 % sinkt. Daher muss und sollte der Einsatz eines Laiendefibrillators so früh wie möglich stattfinden (**Quelle: Wikipedia**).

Der direkte Zugang der Öffentlichkeit zu Laiendefibrillatoren ist das beste Mittel gegen den plötzlichen Herztod. Unter der Schirmherrschaft des Deutschen Städte- und Gemeindebundes gibt es bereits die Initiative bürgerherz – für mehr Herzsicherheit in unseren Kommunen. Die Kosten eines entsprechenden Gerätes belaufen sich - je nach Fabrikat - brutto auf ca. 800.- €

Die SPD-Fraktion beantragt deshalb im Rahmen der Gesundheitsprävention unserer Gemeinde Laiendefibrillatoren für das Rathaus, die Walzbachhalle und die Mineralix-Arena zu beschaffen und installieren zu lassen. Diese Investition sollte mit einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit verbunden werden.

Gleichzeitig regen wir an, vor dieser Beschaffung in einen Erfahrungsaustausch mit den allgemein praktizierenden Ärzten am Ort einzutreten und die Möglichkeit von karitativen Spenden für diese Geräte zu prüfen. Uns ist aus den Medien bekannt, dass beispielsweise seitens des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) entsprechende Initiativen anderer Kommunen unterstützt worden sind.

---

Mit freundlichen Grüßen

---

---